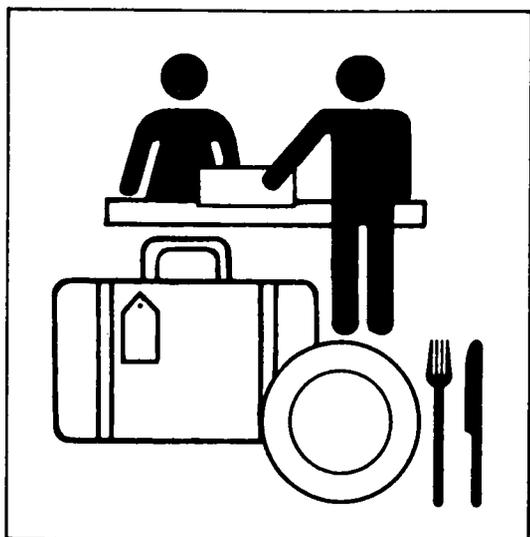


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

Mai 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Mai 1990	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Mai 1990 gegenüber Mai 1989	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04822

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-90105

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitern. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Mai 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Mai 1990 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 11,2 % mehr um als im Mai 1989, der einen Verkaufstag weniger hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 9,2 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Mai 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (nominal + 19,0 %; real + 19,3 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 16,9: + 15,2), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+14,0: + 12,2), mit Einrichtungsgegenständen (+13,6: + 11,1), mit Waren verschiedener Art (+11,8: + 11,2), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+10,1: + 8,8), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 8,9: + 4,7) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 5,6: + 5,1).

Ein nominales Umsatzminus gegenüber Mai 1989 verzeichnete der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 3,2: + 0,4).

Die Versandhandelsunternehmen und die Warenhausunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 17,1 bzw. 7,8 % steigern.

Von Januar bis Mai 1990 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 8,4 % und real 6,5 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1989.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Mai 1990 1,9 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Azubildender)tätig als Ende Mai 1989. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 4,1 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 0,5 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MAI. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990	MAI. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	123,2	112,4	120,0	116,5	116,7	110,6	114,8	111,9
431 15	REFORMWAREN	101,3	102,0	100,3	102,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	123,1	112,4	119,9	116,4	116,5	110,5	114,7	111,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	100,8	93,1	100,8	100,1	96,6	91,4	96,7	96,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	108,2	87,6	116,8	109,7	94,6	81,7	100,0	94,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	121,4	88,2	123,6	119,3	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	76,3	80,1	129,4	81,6	77,7	81,8	132,1	83,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	494,3	471,8	590,1	520,3	557,6	518,2	665,1	585,1
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	107,3	99,4	106,7	104,8	101,7	100,5	101,4	99,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	119,4	109,7	114,0	113,0	114,9	108,2	110,1	109,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	136,0	136,3	113,5	108,2	94,5	116,0	86,3	84,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	133,9	126,2	138,3	128,3	124,5	124,5	132,6	122,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	105,6	103,2	98,8	94,0	104,4	103,1	97,8	93,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	127,4	119,1	112,7	109,1	121,5	116,1	107,8	104,5
431 6	GETRAENKEN	123,2	116,0	110,0	106,1	118,2	113,6	105,9	102,3
431 9	TABAKWAREN	108,1	103,6	100,6	102,1	97,7	98,3	91,0	93,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	122,7	112,7	119,3	115,8	116,0	110,7	114,0	111,0
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	112,8	103,7	112,1	106,1	107,8	100,3	107,3	101,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	105,3	80,0	98,5	109,4	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	116,6	104,1	113,5	108,7	111,0	100,0	108,1	103,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	122,1	106,3	118,1	107,9	115,3	101,7	111,5	102,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	117,0	102,6	110,6	105,2	111,6	102,5	105,7	100,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	122,5	107,7	125,2	119,3	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	117,5	105,9	112,5	106,7	111,9	101,7	107,2	101,8
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	125,5	111,0	113,0	111,2	118,4	106,1	106,6	105,1
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	133,7	115,7	109,0	110,9	125,8	110,9	103,1	104,9
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	124,2	114,8	108,2	108,4	117,0	109,8	102,2	102,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	56,6	46,5	53,8	67,6	54,9	45,7	52,2	65,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	61,5	52,4	58,0	70,3	59,3	50,9	56,0	68,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	22,4	29,0	23,1	39,6	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSSTOFF	105,2	102,6	111,8	104,1	102,2	101,0	108,6	101,4
432 72	TEPPICHEN	88,6	79,5	83,8	100,6	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.	MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	105,0	98,1	108,3	107,9	102,9	96,9	106,0	105,8
432 74	BETTWAREN	99,8	84,7	88,4	109,8	97,5	83,7	86,4	107,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	99,5	91,2	98,4	104,8	97,3	90,1	96,3	102,6
432 81	SCHUHEN	130,6	119,5	114,2	103,4	123,2	115,0	107,7	97,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	94,3	85,9	91,5	87,1	90,3	83,6	87,8	83,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	126,6	115,7	111,7	101,6	119,4	111,4	105,4	96,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	115,0	104,5	109,5	104,5	109,5	100,6	104,4	99,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	142,1	127,8	139,3	125,9	134,7	123,5	132,5	119,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	169,1	141,9	161,4	151,3	163,2	139,5	156,9	147,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	137,5	126,9	124,6	111,8	127,7	120,9	116,1	104,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	156,4	135,4	148,5	137,2	149,7	132,0	143,0	132,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	99,9	97,4	98,7	95,2	92,2	92,3	91,3	88,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	128,6	113,3	130,6	129,2	119,5	108,0	121,6	120,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	141,9	104,1	162,8	129,1	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	146,8	124,7	128,2	150,9	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSE	96,5	104,8	88,3	87,3	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	134,6	113,4	131,9	130,0	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	105,2	103,4	100,7	97,3	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	129,4	117,3	122,3	115,9	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	133,7	117,7	132,8	128,8	125,7	113,2	125,1	121,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	115,0	100,7	110,6	112,2	114,9	101,1	110,6	112,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	103,2	90,5	97,0	98,7	101,1	89,7	95,2	97,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	110,0	96,4	104,8	106,5	109,2	96,4	104,3	106,0
434 2	LEUCHTEN	115,3	99,5	88,1	107,7	113,2	98,3	86,5	106,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	108,0	88,2	107,5	113,1	113,4	92,4	112,8	118,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	98,5	91,3	101,5	104,1	91,0	87,1	93,8	96,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	93,1	88,2	96,1	97,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.	MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	107,7	90,6	105,8	110,6	111,0	93,0	109,1	114,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	100,6	88,2	103,4	103,0	93,9	84,2	96,8	96,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	173,5	140,2	136,4	152,9	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	112,9	97,0	108,9	111,4	105,4	92,5	102,0	104,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	97,7	88,7	102,3	105,4	88,8	83,0	93,6	96,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	111,7	105,2	109,8	114,5	101,5	98,4	100,5	104,9
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	100,6	92,1	103,9	107,3	91,4	86,2	95,0	98,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	149,3	115,1	143,0	145,6	149,8	115,9	149,2	150,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	109,5	96,1	109,8	112,9	103,3	92,0	104,5	107,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	118,5	113,3	116,4	116,8	112,3	107,7	110,5	111,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	129,4	118,5	116,7	117,8	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	128,4	116,5	123,6	119,0	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	127,5	117,7	121,9	118,7	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	126,6	116,8	121,1	117,9	122,2	114,0	117,0	114,1
436 8	LACKEN, FARBEN	107,0	100,4	106,9	98,4	101,6	97,1	101,6	93,7
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	120,3	113,9	117,3	116,8	114,5	108,9	111,9	111,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	132,9	137,3	127,2	125,3	124,6	124,1	118,8	116,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	132,9	137,3	127,2	125,3	124,6	124,1	118,8	116,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	156,0	132,2	147,1	140,7	141,5	121,6	133,5	128,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	123,7	120,8	125,5	112,2	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	153,9	131,5	145,8	138,9	139,7	121,0	132,3	126,4
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	243,1	214,2	232,1	182,8	217,0	197,9	208,1	164,3
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	156,5	133,8	148,2	140,2	142,1	123,3	134,6	127,5
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	143,8	137,0	126,8	114,7	141,4	135,9	126,1	109,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEIEREN	112,2	114,3	115,0	105,1	110,4	113,5	113,0	102,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	113,4	96,3	106,7	100,2	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.	MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	114,0	100,5	101,6	99,2	115,6	102,3	103,3	100,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	105,2	81,7	96,0	96,2	106,7	83,1	97,4	97,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	112,2	96,7	100,5	98,6	113,8	98,5	102,1	100,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	111,8	95,3	104,0	99,4	111,1	95,4	103,4	98,8
439 61	SPIELWAREN	117,5	94,3	138,8	124,4	111,5	91,0	132,0	118,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	122,2	115,5	110,7	105,4	119,0	113,4	107,9	102,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	120,8	109,0	119,3	111,2	116,7	106,6	115,2	107,6
439 7	BRENNSTOFFEN	90,9	68,4	84,9	87,3	94,3	69,3	86,3	86,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	111,1	97,4	109,4	109,4	106,9	94,9	105,4	105,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	99,5	90,3	101,4	101,6	95,3	88,1	97,4	97,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	132,2	123,3	129,7	124,6	126,5	120,9	124,9	120,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	113,2	103,2	112,8	111,1	108,5	100,9	108,6	107,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	138,7	124,1	128,3	115,8	138,8	126,4	130,7	117,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	138,6	124,0	128,2	115,8	138,8	126,3	130,6	117,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	112,7	100,8	110,2	107,8	108,9	97,9	106,3	103,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	124,1	111,6	120,2	116,7	116,9	107,1	113,7	110,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	MAI.	MAI.	APR.	JAN./MAI.
	1990	1989	1990	1990
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	113,5	104,0	101,1	100,0
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	109,1	91,0	109,8	111,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	106,7	94,2	108,3	111,6
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	108,1	92,3	109,2	111,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	92,6	85,9	94,8	98,2
KAUFHAEUER	93,8	88,0	95,6	90,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	92,9	86,4	95,0	96,4
SB-WARENHAEUER	133,9	124,4	132,4	126,9
VERBRAUCHERMAERKTE	137,2	128,7	134,4	128,1
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	134,3	124,9	132,6	127,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	125,4	114,4	121,4	116,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	150,5	137,1	140,8	129,2
SUPERMAERKTE	126,9	114,9	123,8	119,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	125,0	110,2	123,7	116,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	118,0	110,2	115,3	112,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	125,8	112,0	120,5	116,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	123,1	111,3	119,3	115,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	137,1	120,9	131,0	126,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	125,0	112,6	120,9	117,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	124,1	111,6	120,2	116,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MAI. 1990		MAI. 90 UND APR. 90	JAN./MAI. 90	MAI. 90	JAN./MAI. 90
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 89 UND APR. 89	JAN./MAI. 89	MAI. 89	JAN./MAI. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMM.), DAS	9,6	2,6	10,3	9,6	5,5	5,7
431 15	REFORMWAREN	-0,7	0,9	-0,2	-7,6	-4,5	-10,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	9,5	2,6	10,2	9,5	5,4	5,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	8,3	0,0	3,3	3,9	5,7	1,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	23,4	-7,4	20,9	13,1	15,8	6,9
431 43	WILD, GEFLUEGEL	37,6	-1,8	31,5	26,3	.	.
431 44	SUESSWAREN	-4,7	-41,1	37,2	1,7	-5,0	1,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	4,8	-16,2	21,0	10,9	7,6	13,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,9	0,6	9,3	10,3	1,2	3,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	8,8	4,7	4,6	-0,3	6,2	-2,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-0,2	19,8	-0,8	2,7	-18,5	-14,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	6,0	-3,2	11,1	7,9	0,0	2,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,2	6,9	5,2	4,1	1,3	3,2
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	7,0	13,1	8,9	9,7	4,7	7,5
431 6	GETRAENKEN	6,2	12,0	8,3	8,7	4,1	6,7
431 9	TABAKWAREN	4,3	7,4	4,4	4,1	-0,6	0,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	8,9	2,8	9,9	9,0	4,7	5,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	8,8	0,6	9,8	6,2	7,5	4,9
432 2	METERNARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	31,6	6,9	20,4	24,2	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	12,1	2,8	10,4	8,9	10,9	7,8
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	15,0	3,4	13,7	11,3	13,3	9,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	9,8	5,7	8,4	6,0	8,9	5,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	13,8	-2,2	13,6	7,9	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	11,0	4,5	9,6	7,4	10,0	6,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	13,1	11,1	10,5	8,0	11,6	6,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	15,5	22,6	14,1	10,7	13,5	8,8
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	8,3	14,8	8,0	7,4	6,6	5,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	21,6	5,2	5,2	-1,4	20,3	-2,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	17,4	6,0	4,8	-1,1	16,4	-2,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	-22,6	-2,7	-26,0	-21,7	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	2,6	-5,8	3,2	-0,4	1,3	-1,6
432 72	TEPPICHEN	11,3	5,8	2,8	2,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 90 UND APR. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER	MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER
		MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 89 UND APR. 89	JAN./MAI. 89	MAI. 89	JAN./MAI. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	7,1	-3,0	5,0	4,3	6,2	3,3
432 74	BETTWAREN	17,8	13,0	6,2	7,2	16,5	6,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	9,2	1,2	4,5	3,4	8,0	2,3
432 81	SCHUHEN	9,3	14,4	9,9	6,2	7,1	4,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	9,7	3,0	6,8	4,2	8,0	2,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	9,4	13,3	9,6	6,0	7,2	4,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	10,1	5,1	9,2	6,5	8,8	5,2
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	11,2	2,0	14,6	13,3	9,1	11,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	19,1	4,8	17,2	16,0	17,0	14,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	8,4	10,4	6,5	6,7	5,6	4,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	15,5	5,3	14,6	13,7	13,4	11,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	2,7	1,3	5,3	4,0	-0,2	1,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	13,5	-1,5	8,0	7,5	10,7	5,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	36,3	-12,8	22,5	8,8	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	17,7	14,5	11,4	16,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-8,0	9,3	-1,5	-1,3	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	18,7	2,0	13,3	10,8	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,7	4,5	2,1	0,1	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	10,3	5,8	13,4	11,8	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	13,6	0,7	9,8	8,9	11,1	6,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	14,2	4,0	8,9	7,9	13,7	7,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	14,0	6,5	10,1	7,4	12,6	6,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	14,1	5,0	9,4	7,7	13,3	6,9
434 2	LEUCHTEN	15,8	30,8	-6,4	-0,9	15,2	-1,4
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	22,4	0,5	17,3	13,4	22,8	13,8
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	7,9	-2,9	4,7	3,5	4,5	0,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	5,5	-3,1	3,5	4,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 90 UND APR. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER	MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER
		MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 89 UND APR. 89	JAN./MAI. 89	MAI. 89	JAN./MAI. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	19,0	1,8	13,7	10,9	19,3	11,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	14,1	-2,7	10,9	7,8	11,5	5,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	23,8	27,2	14,0	11,3	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	16,4	3,6	11,6	8,6	13,8	6,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	10,1	-4,5	5,4	4,8	7,0	2,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,2	1,7	4,1	4,2	3,1	1,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	9,2	-3,1	5,1	4,6	6,1	2,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	29,7	4,4	19,5	17,5	29,2	20,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	14,0	-0,3	8,8	7,4	12,2	6,5
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	4,6	1,8	3,5	6,4	4,3	6,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	9,2	10,8	3,7	1,1	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	10,2	3,9	14,3	8,1	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	8,3	4,6	10,5	9,4	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	8,4	4,5	10,6	9,4	7,2	8,3
436 8	LACKEN, FARBEN	6,6	0,1	5,7	5,9	4,6	3,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	5,6	2,5	5,1	6,9	5,1	6,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-3,2	4,5	-5,7	1,0	0,4	0,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-3,2	4,5	-5,7	1,0	0,4	0,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	18,0	6,0	8,2	9,4	16,4	8,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	2,4	-1,5	1,2	1,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	17,1	5,6	7,9	9,0	15,5	7,6
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	13,5	4,7	13,9	15,6	9,6	11,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	16,9	5,6	8,1	9,2	15,2	7,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	5,0	13,4	7,5	2,7	4,1	0,8
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,8	-2,4	-1,1	1,5	-2,8	-0,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	17,8	6,3	10,2	4,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 90 UND APR. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER	MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./MAI. 90 GEGENUEBER
		MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 89 UND APR. 89	JAN./MAI. 89	MAI. 89	JAN./MAI. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	13,4	12,2	11,4	9,6	13,0	9,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	28,8	9,6	23,7	7,6	28,4	7,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	16,0	11,7	13,6	9,2	15,6	8,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	17,3	7,5	13,3	6,2	16,4	5,4
439 61	SPIELWAREN	24,6	-15,3	33,9	19,0	22,5	17,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	5,8	10,4	7,7	-0,3	5,0	-1,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	10,8	1,3	15,1	5,5	9,5	4,1
439 7	BRENNSTOFFEN	32,9	7,1	22,3	32,9	36,2	28,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	14,1	1,6	8,3	6,5	12,6	5,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	10,2	-1,8	10,5	7,0	8,1	5,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	7,2	1,9	8,4	7,4	4,6	4,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	9,7	0,3	9,2	7,1	7,5	5,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	11,8	8,1	9,5	10,6	9,9	9,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	11,8	8,1	9,4	10,7	9,9	9,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	11,8	2,3	10,6	8,9	11,2	7,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	11,2	3,2	9,1	8,4	9,2	6,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 1990 UND APR. 1990 GEGENUEBER	JAN./MAI. 1990 GEGENUEBER
	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989 UND APR. 1989	JAN./MAI. 1989
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	9,2	12,3	4,4	5,9
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	19,9	-0,7	10,3	10,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	13,3	-1,5	4,3	4,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	17,1	-1,0	7,8	7,7
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	7,8	-2,3	9,3	5,4
KAUFHÄUSER	6,7	-1,8	6,9	1,7
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	7,5	-2,2	8,7	4,5
SB-WARENHÄUSER	7,7	1,2	8,9	8,1
VERBRAUCHERMARKTE	6,6	2,1	8,6	8,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	7,6	1,3	8,9	8,0
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	9,6	3,3	10,2	7,7
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	9,8	6,9	7,0	9,9
SUPERMARKTE	10,4	2,4	11,2	10,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	13,5	1,1	14,5	12,1
ÜBRIGE NÄHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	7,1	2,4	8,6	7,9
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	12,4	4,4	9,0	7,9
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	10,6	3,2	9,4	8,1
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	13,4	4,7	7,9	10,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	11,0	3,4	9,2	8,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	11,2	3,2	9,1	8,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		MAI. 1990			MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	107,5	98,9	118,4	2,9	-0,7	1,3	-0,5	4,6	-0,8	3,5	1,3	5,9
431 15	REFORMWAREN	101,4	102,3	100,3	-2,8	0,7	-2,4	-0,4	-3,4	2,1	-2,6	-3,8	-1,0
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	107,5	99,0	118,2	2,8	-0,6	1,2	-0,5	4,5	-0,8	3,4	1,3	5,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	101,9	89,0	113,6	6,6	3,3	-4,7	1,3	16,4	4,9	0,8	-6,1	6,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	92,4	94,4	90,4	6,1	0,3	2,6	-2,2	9,7	2,7	6,0	4,0	8,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	114,2	121,3	109,7	7,9	-2,6	22,2	-2,7	-0,3	-2,6	8,9	17,0	3,9
431 44	SUESSWAREN	92,8	88,2	97,7	-2,8	-3,4	1,8	-0,1	-7,0	-6,5	-2,2	-1,1	-3,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	248,0	241,2	256,2	3,4	-1,0	-3,8	2,5	13,1	-4,8	2,2	-6,4	13,5
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	89,0	88,5	89,9	-2,7	0,3	-1,2	0,0	-5,3	0,7	-3,0	-1,7	-5,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	95,5	85,6	110,8	-3,1	0,3	-3,0	1,3	-3,1	-1,0	-9,2	-8,2	-10,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96,1	87,9	104,1	-6,4	1,8	-4,6	0,2	-7,8	3,1	-5,5	-4,9	-6,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	100,1	95,7	106,1	-1,9	0,2	-1,6	0,3	-2,2	0,1	-2,6	-2,9	-2,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	74,5	73,7	75,6	-7,6	0,3	-2,4	-0,1	-14,3	0,8	-7,2	-2,3	-13,6
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	104,3	99,0	110,1	5,3	2,1	3,7	0,1	6,8	4,2	3,9	3,6	4,1
431 6	GETRAENKEN	97,3	92,3	103,1	2,7	1,8	2,4	0,0	3,0	3,7	1,6	2,3	0,8
431 9	TABAKWAREN	96,4	89,7	103,4	-2,4	0,4	-1,2	-0,6	-3,5	1,3	-1,8	-0,1	-3,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,6	97,8	115,3	2,0	-0,4	0,8	-0,4	3,3	-0,4	2,4	0,8	4,2
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	101,3	93,3	111,5	0,4	-0,4	-1,7	-0,8	2,9	-0,0	0,8	-1,0	2,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	92,5	76,3	106,3	7,4	1,4	7,0	-0,8	7,7	2,8	6,3	7,5	5,6
432 31	OBEBEKLEIDUNG, DAS	103,7	99,8	108,9	-0,6	0,1	-2,2	0,2	1,6	-0,1	-0,3	-2,8	3,1
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	98,5	96,8	101,5	4,0	0,1	5,7	-0,3	1,5	0,6	3,3	5,1	0,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	106,5	101,0	112,2	5,8	1,7	1,9	-0,0	9,8	3,3	3,9	1,0	6,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	122,4	111,1	138,6	7,8	1,3	5,1	0,9	11,0	1,8	6,2	4,1	8,7
432 3	OBEBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	105,1	100,3	110,8	3,8	1,0	1,1	0,0	6,8	2,1	2,6	0,4	5,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	103,2	96,4	109,8	-0,2	0,2	3,9	1,2	-3,4	-0,7	-0,2	3,0	-2,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	91,6	98,5	86,5	-5,0	-3,0	-4,8	4,7	-5,1	-8,7	-0,5	-5,9	4,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	96,5	93,3	99,5	-2,0	-0,5	-0,6	2,1	-3,1	-2,7	-0,9	-2,0	0,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	64,0	63,5	64,5	-6,2	-0,4	-7,6	0,7	-4,9	-1,3	-4,4	-5,9	-3,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	70,1	65,4	74,5	-3,1	-1,5	-7,0	1,1	0,4	-3,5	-2,4	-6,4	1,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	50,4	46,8	58,8	-23,0	-2,9	-27,1	-2,3	-14,2	-4,0	-22,7	-27,8	-11,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	91,5	87,2	98,5	-0,9	-0,7	-5,3	-0,5	6,3	-0,9	-1,6	-5,7	4,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
											GEGENUEBER				GEGENUEBER
MAI. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990	JAN./MAI. 1989			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1986 = 100			PROZENT									
432 72	TEPPICHEN	83,3	84,4	81,0	1,0	-0,1	1,5	0,6	-0,2	-1,7	0,5	0,3	0,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	103,3	102,6	105,7	10,8	-0,3	9,7	0,5	15,2	-3,0	11,4	9,4	19,5
432 74	BETTWAREN	104,3	100,1	109,0	4,1	-0,2	9,4	-0,7	-0,9	0,3	3,3	5,6	1,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	95,5	93,1	100,5	4,1	-0,3	3,9	0,1	4,4	-0,9	4,0	2,9	6,1
432 81	SCHUHEN	100,2	91,7	110,4	-0,1	0,4	-2,3	-0,1	2,2	0,8	0,5	-2,6	3,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,1	85,4	106,2	-3,4	1,1	-4,3	-2,2	-2,5	4,4	-4,3	-3,3	-5,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,5	91,0	109,8	-0,5	0,5	-2,5	-0,3	1,7	1,3	0,0	-2,6	2,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	100,8	94,6	108,6	1,8	0,4	-0,3	-0,2	4,3	1,1	1,5	-0,7	4,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, DAS	93,5	89,2	104,7	-6,3	-5,1	-5,2	-2,7	-8,7	-10,2	-2,5	-3,3	-0,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	123,6	124,1	121,9	8,6	1,0	8,9	1,2	7,5	0,7	8,6	8,4	8,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,6	92,3	101,9	-2,0	0,6	0,3	1,6	-6,0	-1,0	-2,5	-1,7	-3,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	108,3	107,4	110,6	2,4	-0,4	3,8	0,5	-0,9	-2,5	3,1	3,4	2,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	94,9	89,6	103,3	1,4	-0,1	1,1	0,1	1,8	-0,4	2,7	0,4	6,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	113,4	112,6	115,9	3,0	0,0	3,4	-0,2	1,9	0,6	3,5	3,6	3,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	101,4	108,4	89,6	0,5	1,4	-2,6	0,6	7,6	2,8	-2,0	-1,2	-3,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	110,0	98,7	128,2	1,3	0,0	1,7	0,3	0,9	-0,5	1,3	0,3	2,6
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	105,1	83,9	131,7	0,1	0,0	-0,8	-0,2	0,9	0,1	0,2	0,6	-0,1
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	105,8	96,6	119,6	0,7	0,3	-0,5	0,3	2,1	0,4	0,0	-0,1	0,2
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	104,7	95,8	111,4	-1,7	0,7	-9,9	-1,1	4,4	1,9	-3,7	-8,1	-0,7
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	105,0	109,4	91,4	6,0	-1,2	5,2	-1,6	9,0	0,5	7,0	6,4	9,4
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,8	108,3	113,3	2,3	-0,2	2,9	-0,0	1,1	-0,6	2,9	3,0	2,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	99,0	97,1	105,8	2,0	0,2	1,5	0,2	3,5	0,3	1,9	1,2	4,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,2	96,4	90,6	-0,4	1,0	3,0	2,8	-11,4	-5,1	-0,8	0,6	-5,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,5	96,8	100	1,1	0,5	2,1	1,1	-2,2	-1,6	0,9	1,0	0,6
434 2	LEUCHTEN	104,4	111,6	92,5	2,1	10,5	-2,7	15,7	13,2	1,3	-0,7	-3,7	5,9
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,2	100,5	103,9	1,9	-0,1	0,6	-0,0	7,0	-0,2	1,0	-0,2	6,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	1990 GEGENUEBER				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		MAI. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990 GEGENUEBER	JAN./MAI. 1989			
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	107,7	100,8	123,3	8,9	2,2	2,5	2,2	23,4	2,1	4,4	0,6	12,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	104,2	99,8	111,8	6,2	0,0	8,8	-0,2	2,3	0,4	2,6	6,6	-3,3
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,9	99,8	104,4	2,3	0,5	1,2	0,8	6,1	-0,2	1,2	0,2	4,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERDMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	98,0	93,7	103,4	2,0	0,1	1,4	0,2	2,7	-0,0	0,9	0,9	0,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	105,3	98,0	119,4	-3,2	1,4	3,0	0,2	-11,7	3,3	-3,2	2,5	-11,2
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,7	94,2	104,7	1,4	0,2	1,6	0,2	1,2	0,3	0,4	1,1	-0,5
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	103,5	103,1	104,0	1,3	-0,9	-0,0	-1,3	3,3	-0,3	1,6	0,6	3,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,1	102,4	109,9	1,6	-0,7	4,4	-1,5	-0,9	0,1	3,6	4,8	2,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,0	103,0	105,5	1,3	-0,9	0,7	-1,3	2,2	-0,2	2,0	1,3	3,0
435 6	BUERDMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	119,3	124,6	99,3	0,8	1,2	3,9	1,6	-11,9	-1,0	3,1	5,1	-5,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERDMASCH.	103,8	103,0	104,9	1,3	-0,4	1,4	-0,5	1,2	-0,1	1,7	1,8	1,5
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,6	101,5	106,4	1,3	0,1	2,5	0,4	-0,2	-0,2	1,3	2,2	0,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	113,4	109,4	124,9	-1,6	1,0	-2,9	1,9	1,7	-1,2	-1,2	-2,6	2,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGMITTELN	111,5	109,9	115,6	5,2	-0,1	4,3	-0,0	7,4	-0,3	4,6	3,7	6,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	124,6	102,0	160,1	9,6	-1,9	-3,5	-2,2	26,9	-1,6	10,2	-2,0	26,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	123,9	101,6	158,9	9,7	-1,9	-3,1	-2,1	26,3	-1,6	10,2	-1,8	25,8
436 8	LACKEN, FARBEN	95,7	90,8	109,4	-2,1	-2,0	-2,6	-2,3	-1,0	-1,3	0,8	-0,5	4,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	107,4	102,2	115,1	2,8	-0,3	1,4	-0,0	4,7	-0,5	3,0	1,4	5,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,5	121,4	137,4	2,0	-0,9	-1,1	-0,8	8,5	-1,0	2,1	-1,0	8,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,5	121,4	137,4	2,0	-0,9	-1,1	-0,8	8,5	-1,0	2,1	-1,0	8,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,7	102,0	109,9	-0,2	-0,3	-0,2	-0,2	-0,8	-1,3	-0,2	-0,2	0,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	89,2	86,6	100,3	-1,2	-1,3	-4,3	-1,0	13,0	-2,5	-2,4	-5,6	12,3
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	101,5	100,8	108,2	-0,3	-0,3	-0,5	-0,2	1,2	-1,5	-0,3	-0,6	2,2
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	111,7	109,0	119,5	4,2	0,2	5,7	2,0	0,5	-4,1	3,3	3,9	1,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	102,0	101,1	109,6	-0,1	-0,3	-0,2	-0,1	1,1	-1,8	-0,2	-0,4	2,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,8	96,1	95,2	1,0	0,4	1,3	-0,4	0,5	2,2	0,3	0,6	-0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	
		MAI. 1990			MAI. 1989	APR. 1990	MAI. 1990 GEGENUEBER		MAI. 1989	APR. 1990	JAN./MAI. 1990 GEGENUEBER		JAN./MAI. 1989
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	94,8	91,5	100,5	-0,4	-1,2	-2,4	-5,0	3,0	5,4	2,4	2,8	1,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,7	105,7	70,5	-1,6	4,1	3,5	3,1	-11,5	6,3	-3,3	1,3	-11,9
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	99,1	96,3	108,3	1,7	-0,2	0,8	-0,6	4,3	0,9	1,3	0,7	3,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,6	91,3	98,2	0,3	-1,3	2,3	-2,9	-6,7	5,2	-0,2	2,5	-10,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,1	94,7	105,6	1,3	-0,6	1,3	-1,3	1,4	1,9	0,9	1,3	-0,4
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,9	101,6	108,9	4,4	0,3	2,1	-0,8	9,2	2,4	3,3	1,5	7,1
439 61	SPIELWAREN	110,1	106,7	115,4	0,3	-5,1	-4,8	-4,4	8,8	-6,0	3,8	-0,8	11,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	95,3	95,1	95,6	0,1	1,3	-0,8	1,5	1,8	0,9	0,2	-0,4	1,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	100,6	99,1	103,1	0,2	-1,3	-2,3	-0,8	4,6	-2,1	1,6	-0,5	5,3
439 7	BRENNSTOFFEN	84,5	85,4	82,6	-4,6	-0,8	-2,6	-0,1	-8,9	-2,4	-5,1	-3,2	-9,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	98,7	93,7	111,2	-1,1	0,2	-3,0	0,3	3,3	-0,1	-2,2	-4,1	1,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	94,5	88,5	106,0	2,4	-0,1	0,2	-0,2	6,1	-0,1	1,2	-0,5	4,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	130,3	117,6	152,1	6,4	0,2	1,6	-0,3	13,6	0,8	6,0	1,0	13,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,8	96,2	118,9	2,8	0,0	-0,1	-0,1	2,0	0,2	1,8	-0,9	6,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	105,1	104,7	106,3	-1,0	0,5	0,1	0,2	-4,6	1,5	-0,5	0,9	-5,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	104,7	104,3	105,8	-1,0	0,5	0,1	0,2	-4,5	1,5	-0,5	0,9	-4,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,0	96,5	113,4	2,2	-0,1	-0,1	-0,3	6,3	0,4	1,5	-0,5	5,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	103,8	98,9	112,6	1,9	-0,1	0,5	-0,2	4,1	0,0	1,8	0,3	4,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	MÄI. 1990			MÄI. 1989	APR. 1990	MÄI. 1990 GEGENUEBER MÄI. 1989	APR. 1990	MÄI. 1989	APR. 1990	JAN./MÄI. 1990 GEGENUEBER JAN./MÄI. 1989		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	95,9	89,6	103,1	-0,3	1,6	1,3	0,3	-1,8	3,0	-0,1	0,6	-0,9
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,5	99,7	124,5	5,2	0,3	3,2	0,6	12,7	-0,7	2,5	0,9	8,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	100,5	97,9	106,5	1,2	-0,2	6,3	-0,4	-8,3	0,3	1,1	5,9	-8,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	102,7	99,0	114,4	3,4	0,1	4,4	0,2	0,7	-0,2	1,9	2,9	-0,9
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	91,5	85,4	103,5	1,0	-0,4	-0,9	-0,3	4,3	-0,6	0,1	-1,3	2,3
KAUFHAEUER	86,3	82,2	96,4	-4,6	-0,7	-6,3	-0,6	-0,8	-0,9	-5,4	-7,3	-1,1
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	90,3	84,6	102,0	-0,3	-0,5	-2,2	-0,4	3,3	-0,7	-1,2	-2,8	1,6
SB-WARENHAEUER	136,8	121,8	160,8	7,3	0,4	2,9	-0,3	13,3	1,3	7,5	2,8	13,8
VERBRAUCHERMAERKTE	139,6	120,6	175,4	10,5	-1,3	0,8	-0,4	26,1	-2,5	9,6	1,0	23,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	137,2	121,6	162,7	7,8	0,2	2,6	-0,3	15,0	0,8	7,8	2,5	15,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,2	101,9	112,4	3,2	0,8	-0,2	0,4	8,0	1,2	2,1	-1,2	6,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	116,3	115,4	118,9	3,8	0,6	5,8	-0,2	-1,3	2,8	3,8	6,7	-4,1
SUPERMAERKTE	113,3	103,6	126,1	4,3	-0,9	1,9	-0,7	7,1	-1,1	4,4	1,6	7,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	116,6	114,9	117,5	6,2	0,8	6,1	0,4	6,2	1,0	6,9	5,4	7,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	99,2	93,1	106,7	-0,1	-0,3	-0,5	-0,1	0,4	-0,6	1,0	-0,3	2,4
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	102,0	98,7	108,4	1,7	0,1	0,4	-0,1	4,2	0,4	1,6	0,2	4,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,4	98,2	112,3	2,0	-0,2	0,3	-0,2	4,5	-0,0	1,9	0,1	4,8
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	108,9	106,0	118,0	0,2	0,0	0,3	-0,2	0,2	0,5	0,2	0,5	-0,6
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	103,9	99,0	112,7	1,8	-0,1	0,3	-0,2	4,3	-0,0	1,8	0,2	4,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	103,8	98,9	112,6	1,9	-0,1	0,5	-0,2	4,1	0,0	1,8	0,3	4,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
 MAI 1990 GEGENUEBER MAI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
	431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN				
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN; USW (OH. REFORMW.), DAS	1,8	4,2	4,0	13,4
431 15	REFORMWAREN	6,8	3,0	4,3	2,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	11,1	8,2	3,8	.
431 42	FISCHEIN, FISCHERZEUGNIS- SEN	12,0	8,2	12,2	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	2,4	6,8	.
431 44	SUESSWAREN	-7,5	.	7,4	2,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	1,8	-2,5	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	4,0	5,3	13,0	4,7
431 47	BROT, KONFITURWAREN	7,9	-2,8	9,3	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,2	-2,0	2,2	9,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,1	-3,8	2,0	5,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	2,9	7,1	6,3	10,6
431 90	TABAKWAREN	7,3	7,9	4,8	6,6
	432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN				
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	9,1	6,6	6,8	10,8
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-12,9	14,3	12,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	7,4	5,8	8,2	17,0
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	16,2	18,0	11,3	13,1
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	8,9	3,9	7,0	7,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	13,8	15,6	4,8	5,7
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN, USW	11,7	13,6	13,0	12,7
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	17,0	13,4	24,4	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-7,0	-6,0	2,2	9,7
432 60	KUERSCHNERWAREN	-9,8	10,6	-29,2	-62,3
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-6,9	9,3	6,1	2,9
432 72	TEPPICHEN	20,4	33,2	-7,4	-9,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	1,7	2,1	6,1	15,6
432 74	BETTWAREN	7,4	45,0	10,7	13,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	7,3	6,9	11,3	12,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	3,2	16,0	13,0	13,1
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)				
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	0,4	7,6	4,9	9,7
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	14,0	12,2	11,0	22,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAI 1990 GEGENUEBER MAI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	5,9	3,8	4,3	11,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	5,6	15,3	5,6	8,6
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	19,6	10,3	12,1	16,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-10,9	-18,1	7,4	39,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	6,0	-37,8	88,9	71,9
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	22,4	9,5	7,5	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-2,4	6,7	7,7	-14,0
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-18,8	-10,0	25,9	5,6
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	6,7	9,8	27,4	14,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	12,6	17,1	11,1	10,7
434 20	LEUCHTEN	.	14,2	-7,0	14,8
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	10,1	14,4	19,3	22,2
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALTIEN	-2,8	8,5	4,9	15,2
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	32,8	-9,6	16,6	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	16,5	28,1	15,6	16,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	20,5	-11,8	-18,6	28,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	18,6	12,2	17,0	9,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	12,3	11,8	10,4	6,3
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	73,6	7,9	38,3	29,3
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	8,2	4,9	4,1	6,5
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	11,5	16,2	22,1
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,2	2,2	10,1	12,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,2	1,6	7,0	5,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	3,7	10,7	0,3	7,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-3,4	-6,2	0,2	1,3
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	30,2	31,2	27,9	19,7

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
 MAI 1990 GEGENUEBER MAI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	9,4	32,8	6,6	7,0
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	32,9	13,6	27,3	9,0
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	3,5	7,6	5,4	8,9
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEEN	7,7	2,4	4,7	-7,0
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	23,2	-7,6	16,2	.
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	26,5	4,1	1,5	23,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	40,3	33,7	21,0	16,1
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	25,5	16,0	18,1	15,8
439 61	SPIELWAREN	14,8	6,5	-1,0	48,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-0,0	0,6	5,1	11,7
439 70	BRENNSTOFFEN	23,4	57,8	46,6	37,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-3,0	11,8	5,9	16,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	0,7	12,8	6,7	10,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-1,9	8,0	18,1	7,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-30,5	11,6	13,8	17,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.